



AKUTVERSORGUNG FÜR PATIENT*INNEN AB 70 JAHREN

durch ein qualifiziertes und
multiprofessionelles Behandlungsteam

Klinik für Geriatrie
und Alterstraumatologie

MEDICLIN 
**WALDKRANKENHAUS
BAD DÜBEN**

GERIATRIE (ALTERSMEDIZIN)

Die Geriatrie ist ein medizinischer Fachbereich zur Versorgung akut erkrankter meist älterer Patient*innen ab einem Lebensalter von 70 Jahren. Häufig sind Mehrfacherkrankungen, Neuerkrankungen mit Instabilität einzelner Körperfunktionen oder spezielle alterstypische Symptome ein Grund zur Behandlung.

Die Mehrzahl der Patient*innen, die von Geriatischer Medizin profitieren, gehört der Altersgruppe der über 80-Jährigen an. Da häufig Gebrechlichkeit und Multimorbidität (das Auftreten mehrerer Erkrankungen) vorliegen, ist die Versorgung bei uns stets ganzheitlich. Auch eine vorliegende Pflegebedürftigkeit ist kein Hinderungsgrund zur Durchführung einer qualifizierten geriatrischen Behandlung.

Erkrankungen im hohen Lebensalter können unterschiedlich ausgeprägt sein und sich sehr verschieden darstellen. Diagnostik und Behandlung werden durch komplexe Aufgabenstellungen erschwert. Der Erfolg einer medizinischen Versorgung kann unterschiedlich verlaufen oder auch erst verzögert nachweisbar sein.

Mit unserem qualifizierten und multiprofessionellen Team behandeln wir Sie nach den neuesten medizinischen Standards. Durch täglich interdisziplinär orientierte Visiten, individualisierte Therapieeinheiten, aktivierende Pflege und regelmäßige Teamabsprachen haben wir Ihren Heilungsprozess zu jeder Zeit fest im Fokus.



JENS H. SCHUMACHER

Chefarzt Klinik für Geriatrie
und Alterstraumatologie

MEDICLIN

Waldkrankenhaus Bad Döben

SEKRETARIAT GERIATRIE

Telefon 03 42 43-76 16 46

Telefax 03 42 43-76 16 18

janet.scharn@mediclin.de

jens.schumacher@mediclin.de



GERIATRIETYPISCHE DEFIZITE

- › Immobilität
- › Herabgesetzte körperliche Belastbarkeit, Gebrechlichkeit (Frailty)
- › Gedächtnisstörung, neue unklare Verwirrtheit
- › Depression, Angst
- › Sturzneigung und Schwindel
- › Seh- und Hörbeeinträchtigung
- › Fehl- und Mangelernährung
- › Inkontinenz
- › Chronische Schmerzen
- › Medikationsprobleme

MULTIPROFESSIONELLES TEAM – INDIVIDUALISIERTE BEHANDLUNG

Für eine individuelle Behandlung ist eine enge Absprache im multiprofessionellen Team notwendig. In Teambesprechungen werden nicht nur akutmedizinische, sondern auch psychische, kognitive, und soziale Probleme erkannt und die Weiterbehandlungen abgestimmt.

DAS GERIATRISCHE TEAM

- › Ärzt*innen verschiedener Fachrichtungen
- › Geriater (Altersmediziner)
- › Spezialisierte Fachpflege
- › Sozialdienst
- › Physio- und Ergotherapie
- › Logopädie, Neuropsychologie
- › Seelsorge
- › Ernährungsberater*in

STATION 3

GERIATRIE UND ALTERSTRAUMATOLOGIE

Die Behandlung erfolgt in einem auf die Anforderungen angepassten gemeinsamen Therapie- und Pflegebereich auf einer Stationsebene. Unsere Ein- und Zweibettzimmer haben eine eigene Sanitärzelle und sind wohnlich und pflegegerecht eingerichtet.

Zur Förderung der Kommunikation stehen den Patient*innen gemeinsame Aufenthalts-, Therapie- und Speiseräume zur Verfügung. Für akut erkrankte Patient*innen mit einer Orientierungsstörung, wurden die Zimmer speziell in der Nähe des Pflegestützpunktes eingerichtet.

Der Betreuungs- und Therapieumfang ist erhöht, um den Patient*innen bei Entlassung ein hohes Niveau der Selbsthilfefähigkeit zu ermöglichen.



TAGESABLAUF

Im Vordergrund steht immer die Aktivierung der beeinträchtigten Patient*innen. Neben der Akutbehandlung der zur Krankenhauseinweisung führenden Diagnose setzen wir regelmäßig Therapien um, damit die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit gesteigert werden kann.

In den Therapien werden u.a. Wasch- und Anziehtraining, Training von Gleichgewicht, Koordination und Ausdauer, Training von Stand- und Gangsicherheit sowie das Treppe steigen, Feinmotorik- und Hirnleistungstraining durchgeführt. Aber auch das gemeinsame Einnehmen der Mahlzeiten im Speiseraum ist fester Bestandteil der geriatrischen Komplexbehandlung.

In den interdisziplinären Teambesprechungen aller Berufsgruppen werden Probleme, vorhandene Ressourcen und die Therapieziele regelmäßig besprochen und optimiert.

Patient*in und Angehörige erhalten Unterstützung und Beratung bei sozialrechtlichen Fragestellungen.

Die Therapiedauer orientiert sich immer am medizinischen Stand der Patient*innen. Dabei orientieren wir uns an einer Mindestbehandlung von zwei Wochen.

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN

Unterlagen

- Arztbrief(e)
- Krankenkassenkarte
- Personalausweis
- Medikationsplan
- Kontaktdaten der Angehörigen
- Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung
- Medizinische Ausweise
(Impfausweis, Falithromausweis, Röntgenpass)
- Zuzahlungsbefreiung
- Informationsschreiben der Pflegekasse zum Pflegegrad

Bereits vorhandene Hilfsmittel

- Unterarmstützen, Gehstock, Gehbank, Rollator, Rollstuhl
- Antithrombosestrümpfe
- Brille, Hörgerät
- Prothesen, Orthesen etc.

Bekleidung

- Wechselwäsche
- festes Schuhwerk
- bequeme Sportsachen / Trainingsanzug
- alltägliche Straßenkleidung

Hygiene

- Zahnbürste, -pasta, Zahnprothesenreiniger, Haftcreme,
ggf. Mundwasser
- Duschbad, Seife, Hautpflegemittel, Deodorant
- Kamm, Haarbürste
- Rasierapparat mit Zubehör

MEDICLIN Waldkrankenhaus Bad Dübren

Gustav-Adolf-StraÙe 15a

04849 Bad Dübren

Liegendanfahrt über Diezer Straße



ANMELDUNG UND TERMINVERGABE

Benjamin Pfeifer

Koordinator Patienten- und
Zuweisermanagement

Telefon 03 42 43 76 10 84

Telefax 03 42 43 76 16 18

benjamin.pfeifer@mediclin.de

GERIATRIE STATION 3

Telefon 03 42 43 76 10 53

BESUCHSZEITEN

täglich 15.00 bis 17.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass auch während der Besuchszeit Therapieeinheiten durchgeführt werden. Nach Absprache mit Personal und Patient*in können Sie gern dabei sein. Gern machen wir Sie und Ihre Angehörigen mit einem individuellen Hausübungsprogramm vertraut.



www.waldkrankenhaus-bad-dueben.de